https://www.ritualnetz.at/tag-der-mutter-erde/ideenpool-tag-der-erde_gesamt.pdf

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde am 22. April

Zusammengestellt von:
Daniela Schwarzmann-Spalt www.schrittweise.eu
Johanna Neußl www.rituale.at und www.rituale-akademie.net
Mitglieder des Netzwerk Rituale Österreich, Team Vorarlberg

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

Mandala legen

Absicht: Wertschätzung für Mutter Erde ausdrücken und ihre Schönheit bewundern

Beschreibung: Alle TeilnehmerInnen sammeln jeweils verschiedenes, auch unscheinbares Naturmaterial und bringen dieses an einen vereinbarten Ort. Nach dem Festlegen der Mitte kann es eine Hilfe sein, Speichen im Kreis zu kennzeichnen, die dann im gemeinsamen Tun mit den Naturmaterialien ausgelegt werden. Alternativ zu den Speichen können auch Ringe mit unterschiedlichen Materialien gelegt werden.

Nach der Gestaltung:

- rund um das Mandala stehen
- ein Lied singen
- Austausch über Impulsfragen: was gefällt dir besonders gut, wofür bist du der Natur dankbar, was möchtest du schützen, was ist dir besonders wichtig
- einen persönlichen Vorsatz formulieren (siehe Ideenblatt „Vorsätze“) und reihum aussprechen
- gemeinsam jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)

Mögliche Orte:

Wald, Wiese, Waldrand, Spielplatz, Schulhof, …

Zeitaufwand:

Zeit zum Sammeln: 15-30 Minuten

für die Durchführung: 30 – 60 Minuten

Benötigtes Material:

gesammelte Naturmaterialien, Jause

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

BÄUME VERZIEREN

Absicht: den Bäumen danken

Beschreibung: Mit Bast, reiner Wolle, Baumwolle, Baumwollstoffstreifen, Papierbändern oder anderen natürlichen Stoffen werden Bäume verziert, indem man sie umwickelt oder behängt. Alternativ können im Vorfeld Bänder gehäkelt oder gestrickt oder Fahnenschnüre gebastelt/genährt werden. Jede/r TeilnehmerIn kann sich entweder einen individuellen Baum suchen oder alle gemeinsam schmücken einen Baum.

Nach dem Schmücken:

- Austausch über Impulsfragen: wofür bin ich dem Baum dankbar, was möchte ich zu seinem zukünftigen Schutz tun, was schenkt mir der Baum, wie zeigt sich der Baum in den Jahreszeiten
- gemeinsam die geschmückten Bäume anschauen, ihre Schönheit bewundern und ihnen danken
- ein Lied singen
- einen persönlichen Vorsatz formulieren (siehe Ideenblatt „Vorsätze“) und reihum aussprechen
- gemeinsam jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)

Mögliche Orte:

Wald, Waldrand, Bäume am Spielplatz, Schulhof, im Dorf, …

Zeitaufwand:

Zeit zum Vorbereiten: je nach Variante

für die Durchführung: 30 – 60 Minuten

Benötigtes Material:

Bast, reiner Wolle, Baumwolle, Baumwollstoffstreifen oder andere natürliche Stoffe, Jause

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

MEIN VORSATZ ZUM WOHL DER ERDE

Absicht: mir etwas vornehmen, womit ich der Erde Gutes tue

Beschreibung: Jede TeilnehmerIn formuliert 1-3 Vorsätze, die sie/er im Alltag umsetzen wird, um der Erde Gutes zu tun

Impulsfragen:

- was kann ich/meine Eltern tun, um weniger mit dem Auto zu fahren
- was kann ich tun, um Müll einzusparen
- was kann ich tun, um sparsamer mit Lebensmitteln umzugehen
- was kann ich tun, um die Natur zu schützen
- was kann ich tun, damit es den Tieren gut geht
- …

Den Vorsatz mit nach Haus nehmen:

- auf eine Stoff-Fahne schreiben und zuhause aufhängen
- auf eine Holzscheibe schreiben
- einen kleinen Stein damit „besprechen“ und den Stein als Erinnerung mitnehmen
- den Vorsatz auf Papier schreiben, schön gestalten und zuhause aufhängen

Mögliche Orte:

jeder Ort eignet sich dafür

Zeitaufwand:

Zeit zum Einführen und Nachdenken: 10-20 Minuten

für die Gestaltung und das Aussprechen: je nach Gruppengröße: 20 – 40 Minuten

Benötigtes Material:
Stoff-Fahnen und Stoff-Stifte, Holzscheiben, Steine, Papier und Stifte, …

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

TITEL: ESSEN UND FEIERN

Absicht: Gemeinschaft erleben, die Erde feiern

Beschreibung: Alle bringen etwas zum Essen mit, das dann gemeinschaftlich geteilt wird. Die mitgebrachten Speisen können auf einem Tuch schön hergerichtet werden. Zum Beginn des Essens wird ganz bewusst auf die Erde und ihre Geschenke hingewiesen. Es kann zum Dank ein Gebet gesprochen werden oder ein Lied gesungen werden.
Das gemeinsame Essen kann eine vorhergegangene Aktivität abrunden/abschließen oder mit einem ausgedehnten Gespräch vorher (siehe Ideenblatt „Mein Vorsatz“) zum Thema Tag der Erde begonnen werden und dann mit einem Vorsatz, einem Lied, einem Tanz, … abgeschlossen werden.

Mögliche Orte:

Wald, Waldrand, Wiese, am See, am Spielplatz, …

Zeitaufwand:

Zeit zum Herrichten: 10-15 Minuten

Essen und Feiern: 30 – 60 Minuten

Benötigtes Material:
jede/r bringt etwas zum Essen mit und Teller, Besteck, Becher (möglichst kein Plastik, möglichst biologische Lebensmittel)
Tücher/ Teller/Platten als Unterlage
Lieder sind zu finden auf den CDs von Anne Tscharmann: https://www.maeterra.at/healing-songs/healing-songs-cds/

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

GEMEINSAM KOCHEN IN DER NATUR

Absicht: die Gaben der Erde feiern und genießen

Beschreibung: Alle bringen jeweils ein Gemüse mit. In einer ersten Runde legt jede/r das mitgebrachte Gemüse in einen Korb und bedankt sich bei der Erde für dieses Geschenk. Dann wird in verschiedenen Teams gearbeitet, um das Gemüse klein zu schneiden. Ein weiteres Team bereitet das Feuer vor. Eine vorbereitete Würzmischung gibt dem Eintopf seinen Geschmack.

Vor dem Beginn des Essens kann ein Lied gesungen werden und ein Dank gesprochen werden. Auch kann hier natürlich der Schutz der Erde thematisiert werden.

Mögliche Orte:

Wald, Waldrand, Wiese, am See, am Spielplatz, - wo Feuer gemacht werden darf.

Zeitaufwand:

gesamt: 2 – 2,5 Stunden

Benötigtes Material:
jede/r bringt ein Gemüse (möglichst biologische Lebensmittel) und Schüssel, Löffel und Becher mit
Kochtopf an Kette mit Dreibein über dem Feuer; Feuer allenfalls in Feuerschale, Anzünder, Kochlöffel
Würzmischung: Kokosmilch mit verschiedenen Gewürzen

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

STEINE AM UND IM WASSER

Absicht: mit Steinen spielerisch gestalten – verbunden sein mit Wasser und Steinen

Beschreibung: An einem Platz am Wasser, an dem es verschiedene Steine gibt, können alle nach Lust und Laune gestalten. Spiralen oder Muster legen, Steine zu Steinmännchen aufschlichten, Steine „auf den Kopf stellen“ – an der schmalsten Stelle aufstellen und geduldig ausbalancieren (man glaubt gar nicht, wie gut ein Stein auf seinem „Kopf“ stehen kann!). Am Schluss können alle Kunstwerke wie bei einer Vernissage gemeinsam bewundert werden.

Mögliche Orte:

am Wasser, wo es Steine gibt

Zeitaufwand:

1 – 3 Stunden

Benötigtes Material:
vorhandene Steine am Wasser

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

SKULPTUR AUS MÜLL

Absicht: die Natur von Müll befreien, die Verschmutzung sichtbar machen

Beschreibung: Ein bestimmter Naturbereich wird abgegangen und der darin vorgefundene Müll gesammelt. An einer öffentlich sichtbaren Stelle wird aus dem Müll eine Skulptur angefertigt, die auf die Verschmutzung aufmerksam machen soll. Das kann mit einem Hinweisschild erklärt werden.

Für das Aufstellen der Skulptur muss der/die GrundbesitzerIn angefragt werden.

Mögliche Orte:
ein ausgewählter Bereich in der Natur, der mit einer Gruppe abgegangen werden kann.
Für die Skulptur: ein öffentlich sichtbarer Ort

Zeitaufwand:

Abgehen eines Naturbereichs: 2-3 Stunden

Skulptur errichten und Schild herstellen: 1-2 Stunden

Benötigtes Material:
Behälter zum Müllsammeln für jede Person
eventuell zusätzliche Schnüre zum Gestalten der Skulptur

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

SEEDBALLS (SAMENKUGELN)

Absicht: der Erde mit Blumen Danke sagen, Insekten helfen

Beschreibung: Gemeinsam werden Samenkugeln angefertigt und bei einem Spaziergang in der Natur verteilt oder als Geschenk verpackt und verschenkt.

Impulsfragen:

- welche Bedeutung haben Insekten/Bienen für unsere Welt
- welche Blüten sind für Bienen besonders wichtig
- wo wünschen wir uns mehr Blumen
- …

Die Samenkugeln sollten einige Tage trocknen, bevor sie verteilt werden. Eine genaue Anleitung findet sich unter:
https://www.smarticular.net/samenbomben-seedbomb-einfach-selber-machen/

Mögliche Orte:

Herstellung: in der Schule, Kindergarten, zuhause

Verteilen: im Dorf, in der Stadt, am Waldrand, bei Hecken, …

Zeitaufwand:

Herstellung: 60 Minuten

Verteilen: je nach Ort

Benötigtes Material:
Samen von heimischen Pflanzen/Blumen (Samenmischungen wie Insektenbuffet oder Bienenweide), Tonerde (oder Katzenstreu aus Betonit), Erde, Wasser, Schüssel, Rührlöffel
Details ebenfalls unter:
https://www.smarticular.net/samenbomben-seedbomb-einfach-selber-machen/

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

Naturbilder gestalten

Absicht: mit kleinen Dingen ein Bild gestalten, danken und bewahren

Beschreibung: alle TN bekommen einen dünnen Pappkarton ca. in Postkartengröße (max. A5) welche in beliebigen Streifen mit Doppelklebeband beklebt werden. Diese Karten werden dann individuell mit kleinen Kostbarkeiten aus der Natur beklebt und in einer Vernissage einander gezeigt.

Nach dem Basteln:

- einen Kreis bilden und die geschaffenen Bilder vor sich auflegen, langsam im Kreis von einem zum anderen gehen, damit jeder TN in Ruhe jedes Bild bestaunen kann
- gemeinsam für die gefundenen Schätze und entstandenen Bilder danken
- Lied singen
- gemeinsam jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)
- Bilder mit nach Hause oder in die Klasse nehmen, noch eine Weile bewahren und sich daran freuen

Mögliche Orte: Wald und Wiese, aber auch rund um den Schulhof oder Spielplatz, …

Zeitaufwand: je nach Aufwand und Größe der Gruppe: 60 - 90 Minuten

Benötigtes Material:

dünner Pappkarton in A6 oder A5 für jeden TN, Doppelklebeband, gesammelte Naturmaterialien die aufgeklebt werden können, Jause;

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

KINDER DER ERDE

Absicht: Wir schmücken uns und danken der Erde für ihre und unsere Schönheit

Beschreibung: alle TN suchen und sammeln Naturmaterialien mit denen Körperschmuck, wie Kränze, Ketten oder Gürtel hergestellt werden können. Je nach Schmuck werden die Materialien aufgefädelt und zu einer Ketter verarbeitet oder zu einem Kranz gebunden. Wird ein Kranz gebunden eignen sich Efeu oder eine dünne Liane als Grundlage für den Kranz, welcher dann nach Belieben weiter ausgeschmückt werden kann.

Nach dem Schmücken:

- sich einander in voller Schönheit zeigen und bejubeln
- mit Instrumenten bejubeln und bestärken
- einen Vorsatz aussprechen (siehe Ideenblatt „Vorsätze“)
- all den gefundenen Schätzen und damit unserer Natur für ihre Schönheit danken
- gemeinsam jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)

Mögliche Orte:

im Wald, Waldlichtung, am Waldrand, auf einer Wiese, an einem Bach, rund um den Schulhof, …

Zeitaufwand:

je nach Aufwand: 60 - 120 Minuten

Benötigtes Material:

je nach Schmuck unterschiedliche gesammelte Naturmaterialien wie Efeu, Lianen, Blätter, Ästchen, Baumzapfen, Nüsse, Früchte, Blumen, Gräser, … zusätzlich, Nadel und Faden um etwas aufzufädeln (eher grob und fest), fester Faden oder dünne Schnur zum Binden der Kränze, einfache Instrumente und/oder Trommeln, Jause;

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

KRAFTSTEINE

Absicht: konkreten Dank oder Wunsch in die Welt bringen

Beschreibung: alle TN machen sich mit dem Impuls einen besonderen Kraftstein für sich zu suchen auf den Weg. Jeder TN setzt sich mit seinem Stein an einen gewählten Platz, befühlt ihn mit seinen Händen und nimmt die Kraft des Steines wahr. Dann formuliert jeder TN einen konkreten Dank oder Wunsch für die Mutter Erde und findet ein Wort oder ein Symbol, welches diesen Dank oder Wunsch zum Ausdruck bringt. Anschließend werden diese Worte auf den Stein geschrieben oder gemalt und je nach Geschmack noch weiter verziert…

Nach dem Beschriften:

- Impulsfragen: Was genau gibt mir Kraft in der Natur? Was fühlt sich schwer an? Was möchte ich bestärken? Was wünsche ich mir für die Mutter Erde? Worin möchte ich mich für die Natur einsetzen?
- die bemalten Steine in einem Kreis auflegen, einander zeigen und das geschriebene Wort erklären…
- während die Steine trocknen ein Lied singen und
- gemeinsam jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)

Mögliche Orte: Wald, Wiese, Waldrand, Schulhof, Spielplatz, Fluss- oder Seeufer, …

Zeitaufwand: 60 – 120 Minuten

Benötigtes Material: gesammelte Steine mit möglichst glatter Oberfläche, Acrylfarben und Pinsel für alle TN, als eine einfachere Variante zu Acrylfarben können auch Lackstifte verwendet werden, alternativ kann auch mit Wasserfarben gemalt werden, so wird auch die Vergänglichkeit zum Thema, Jause;

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

TITEL: MANDALA ZUM AUFESSEN

Absicht: Wertschätzung und Dank für das Nährende, die Lebensmittel von Mutter Erde

Beschreibung: Alle TeilnehmerInnen bringen eine Jause mit, welche gut geteilt werden kann. In einer ersten Runde setzen sich die TN zusammen, zeigen sich was sie mitgebracht haben und danken der Natur dafür. Anschließend wird mit sauberen Steinen, Blättern, Holzscheiben, etc. der Boden so gestaltet, dass die Lebensmittel darauf „angerichtet“ werden können. Nun wird aus den mitgebrachten Lebensmitteln gemeinsam ein Mandala gelegt.

Nach der Gestaltung:

- rund um das Mandala stehen, es bewundern und noch einmal danken
- evtl. einen Tanz um das Mandala machen oder
- ein Lied singen
- einen persönlichen Vorsatz formulieren (siehe Ideenblatt „Vorsätze“) und reihum aussprechen
- gemeinsam das Mandala aufessen und genießen

Mögliche Orte: Wald, Wiese, Waldrand, Spielplatz, Schulhof, Terrasse, …

Zeitaufwand: je nach Gruppengröße: 45 – 90 Minuten

Benötigtes Material: verschiedenen Lebensmittel, die einfach und gut geteilt werden können, je nach Bodenbeschaffenheit evtl. ein großes Tuch welches als Unterlage dienen kann, Servietten nach Bedarf;

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

SCHIFFCHEN AUS NATURMATERIAL BAUEN

Absicht: Dank und gute Wünsche für das Wasser formulieren und auf die Reise schicken

Beschreibung: alle TN suchen oder bekommen Naturmaterialien wie Holzrinde, Baumzapfen, Walnussschalen, Blätter, Ästchen, … aus denen dann kleine Schiffchen gebastelt oder gebaut werden. Diese Schiffchen werden dann mit einem konkreten Dank und ausformuliertem Wunsch für das Wasser oder unsere Mutter Erde auf das Wasser (Fluss, Bach, …) gesetzt und damit auf die Reise geschickt. Alternativ können auch aus dünnem, unbedruckten Papier Schiffchen gefaltet und mit dem Dank und den Wünschen beschriftet und losgeschickt werden.

Nach dem Losschicken:

- den Schiffchen nachschauen, winken und gemeinsam ein Lied singen
- miteinander jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)

Mögliche Orte:

am Flussufer, an einem Bach, evtl. auch an einem See

Zeitaufwand:

je nach Aufwand des Schiffchenbaues und Größe der Gruppe: 50 - 90 Minuten

Benötigtes Material: verschiedene Naturmaterialien wie Baumrinde, Hölzer, kleine Ästchen, Baumzapfen, Walnussschalen, Blätter, … je nach Bauart zusätzlich Zahnstocher, dünner Stoff, evtl. Kerze um Zahnstocher mit Wachs in der Nussschale anzukleben, Jause;

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

WILDBIENEN-NEST BAUEN

Absicht: gefährdete Tiere schützen

Beschreibung: dem Bau dieser Nisthilfen sind nahezu keine Grenzen gesetzt: ganz einfach ist es eine leere Blechdose oder eine Holzkiste mit hohlen Stängeln zu befüllen. Die Stängel werden so zugeschnitten, dass sie in die schützende Umhüllung (Blechdose oder Holzkasten) passen. Wichtig ist, dass die Stäbe vorne nicht splittern (Verletzungsgefahr der Bienen) und dass sie an einem Ende einen "Knoten" haben, der hinten als natürliche Nestbegrenzung dient. Die auf die gewünschte Länge gesägten Stängel werden dann in den Behälter gesteckt bis dieser voll ist. Damit die Stängel nicht von Meisen oder Spechten wieder herausgezogen und aufgehackt werden können, sollten die Stängel noch einmal herausgenommen und in die Behälter eine ca. 3 cm dicke Schicht mit flüssigem Gips gefüllt werden. Dann die Stängel zügig wieder hineinstecken. Eine aufwändigere Variante ist es einen Rahmen als Bienenhotel zu bauen und diesen dann mit unterschiedlichen Materialien zu befüllen. Egal wie, die friedlichen Wildbienen werden solche Plätze als Angebot für ihre Brut gerne annehmen… (www.wildbiene.com)

Nach dem Bauen: können die Bienen mit einem Willkommenslied eingeladen werden sich anzusiedeln, oder es werden Willkommensgrüße ausgedacht und ausgesprochen… man kann den Bienen auch für ihre Arbeit danken, einen persönlichen Vorsatz formulieren (siehe Ideenblatt „Vorsätze“) und/oder gemeinsam jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)

Mögliche Orte: Bienennisthilfen brauchen einen sonnigen, regengeschützten Platz

Zeitaufwand: je nach Variante: 60 - 120 Minuten

Benötigtes Material: <u>für den Rahmen:</u> leere Blechdose (evtl. je TN), einfache alte Holzkiste, oder auch selbstgebauten Holzrahmen (mit Dach). <u>Fürs Befüllen:</u> Bambus-Stäbchen, Schilfstängel, Natur-Strohhalme, Staudenknöterich oder Stängel vom Herzgespann, sowie anderen nicht mit Mark gefüllte Stängel mit unterschiedlichem Innendurchmesser von 2 bis 10 mm. (benötigte Menge richtet sich nach der Größe des Rahmens). Werkzeug je nach Bauart, Draht für die Befestigung, Gips bei Bedarf;

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

ZEIT FÜR ALLE SINNE

Absicht: die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen, sich berühren lassen;

Beschreibung: alle TN legen sich auf den Waldboden, oder setzen sich an einen Baum gelehnt auf die Erde. Nun sollen alle still werden und sich auf das konzentrieren, was über die Sinne wahrgenommen werden kann. Als Unterstützung können die Kinder nach und nach angeleitet werden zu sehen, zu hören, zu riechen, zu fühlen und vielleicht auch etwas zu suchen was geschmeckt werden kann.

Nach der Sinneszeit:

- Impulsfragen: Was hat mir besonders gut gefallen? Was hat mich erstaunt? Was möchte ich immer wieder erleben?
- nach der „Naturmeditation“ in einem Kreis zusammensitzen und einander von den Erfahrungen erzählen
- evtl. Lied singen
- gemeinsam jausnen (siehe Ideenblatt „Essen und Feiern“)

Mögliche Orte:

Wald, Waldrand oder Wiese, (abgelegen vom Verkehr oder anderem Lärm)

Zeitaufwand: 45 - 60 Minuten

Benötigtes Material:

braucht kein Material, Sitz- oder Liegeunterlagen sind je nach Wetter jedoch sinnvoll, Jause;

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH

Das Netzwerk Rituale Österreich lädt dich ein, diesen Tag mitzufeiern und mitzuweben.
Erlebe ihn im Kreis deiner Familie, mit Freund*innen, allein - oder besuche eine unserer Initiativen!
www.ritualnetz.at

Tag der Mutter Erde

22. APRIL

Ideen zur Durchführung am Internationalen Tag der Erde

DAS LABYRINTH LEGEN UND BEGEHEN

Absicht: Der geradlinigen Weltansicht eine prozesshafte, perspektivenwechselnde und wandelbare als Alternative erfahrbar machen – alleine, zu zweit, in Gruppen erfahrbar!

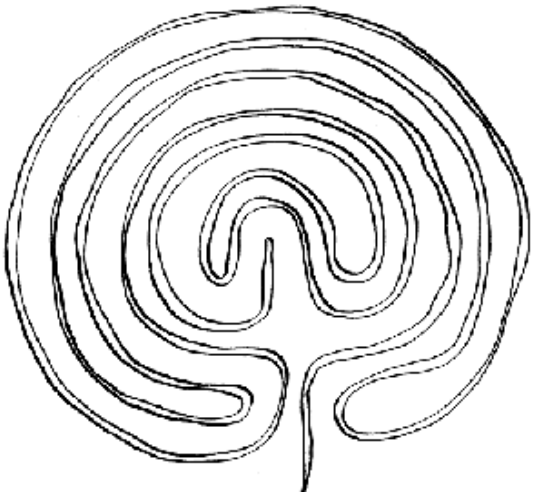
Beschreibung: Das Labyrinth (nicht zu verwechseln mit einem Irrgarten) ist ein Kulturgut, das mehr als 5000 Jahre alt sein dürfte. Es ist charakterisiert durch seine pendelnden Umwege zum Zentrum, das ohne Kreuzungen erreichbar ist. Das spannende sind die 180° Richtungs-Wendungen, die ein besonderes Erlebnis ermöglichen. In einer Zeit, da bisher alles linear gedacht wurde mit den Aspekten schneller – höher – weiter, kann es als erfahrbares Symbol demokratischen konkurrenzlosen Miteinanders gesehen werden. Alle sind wir gleichwertig, dürfen in unserem eigenen Tempo und auf unsere eigene Art und Weise die Welt erfahren. Damit sind wir Teil der Natur, die wir weder länger ausbeuten, sondern in Harmonie mit ihr leben wollen.
Anleitung zum Labyrinth, es zu zeichnen oder zu bauen:
https://bloggermymaze.wordpress.com/2008/06/29/wie-zeichne-ich-ein-klassisches-labyrinth/
Anleitung zu Möglichkeiten, einer Labyrinthbegehung:
http://www.das-labyrinth.at/labyrinth/labyrinth-text-dt.htm
Weitere interessante Infos:
https://www.labyrinthplatz.ch/

Mögliche Orte:

Im eigenen Garten, an einem öffentlichen Ort sowohl in der Stadt als auch am Land. Auch indoor möglich
siehe: www.das-labyrinth.at

Zeitaufwand:

Für Anfänger*innen etwa 4 Stunden – für bereits Informierte ca. 1 Stunden



Benötigtes Material:

Kreide, um das Labyrinth auf Asphalt oder zu Hause auf den Holzboden zu zeichnen /
Steine oder Anheizhölzer / Farbe für Stoffzeichnung / der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt ☺

NETZWERK RITUALE ÖSTERREICH